

# INHALT

Dank	9
<b>EINLEITUNG: EIN GEWÖHNLICHER MORD, DIE SEHNSUCHT NACH ERLÖSUNG UND DER NAME EINES LANDES</b>	<b>11</b>
1. <i>Erinnerungen aus dem Land der Väter</i>	12
2. <i>Anrechte auf das Land der Väter</i>	23
3. <i>Das Land der Väter und seine Namen</i>	37
<b>I. EIN VATERLAND ERSCHAFFEN: VOM BIOLOGISCHEN IMPERATIV ZUM EIGENTUM DER NATION</b>	<b>47</b>
1. <i>Das Vaterland – ein natürlicher Lebensraum?</i>	50
2. <i>Geburtsort oder Bürgergemeinde?</i>	57
3. <i>Territorialisierung des nationalen Körpers</i>	74
4. <i>Die Grenze – Umriss eines territorialen Besitzes</i>	83
<b>II. »MYTHERRITORIUM« – AM ANFANG VERHIESS GOTT DAS LAND</b>	<b>91</b>
1. <i>Begnadete Theologen bescheren sich selbst ein Land</i>	93
2. <i>Die Wandlung des Landes Kanaan zum Land Judäa</i>	114
3. <i>Ein erster Auftritt – das Land Israel in der Halacha</i>	132
4. <i>Das Festhalten am »Exil« und die Sehnsucht nach dem Heiligen Land</i>	138

III. VON DER WALLFAHRT ZUM CHRISTLICHEN ZIONISMUS: BALFOUR VERHEISST DAS LAND	153
1. <i>Die Wallfahrt nach der Zerstörung – ein jüdischer Brauch?</i>	156
2. <i>Sakrale Geographie und Reisen ins Land Jesu</i>	168
3. <i>Von puritanischer Reformation zu evangelikaler Mode</i>	178
4. <i>Zwei »Protestanten« und der Kolonialismus im Nahen Osten</i>	195
IV. ZIONISMUS GEGEN JUDENTUM: DIE EROBERUNG DES »ETHNISCHEN« RAUMS	221
1. <i>Die Reaktion des Judentums auf die Erfindung des Vaterlands</i>	223
2. <i>Ein historisches Anrecht und das Eigentum an einem Territorium</i>	243
3. <i>Zionistische Geopolitik und »Erlösung« des Bodens</i>	264
4. <i>Von der inneren Kolonisation zur Besiedlung nach außen</i>	282
V. ANSTELLE EINES RESÜMEEES: DIE TRAURIGE GESCHICHTE VOM SKORPION UND DEM FROSCH	309
NACHBETRACHTUNG: ÜBER EIN DORF ALS GLEICHNIS UND DIE ERINNERUNG ALS LEHRE	315
1. <i>Das Vergessen der Erde</i>	317
2. <i>Erde des Vergessens</i>	329
Anmerkungen	345
Personenregister	391